

# RAMPF macht Mineralguss noch umweltfreundlicher

Gestell- und Konstruktionswerkstoff EPUMENT<sup>®</sup> Mineralguss wird ohne Steinkohlenflugasche produziert

© RAMPF Machine Systems GmbH & Co. KG

Seite 1 von 3

**Wangen (bei Göppingen), 25.05.2021. EPUMENT<sup>®</sup> Mineralguss von RAMPF Machine Systems wird fortan ohne den Zusatz von Steinkohlenflugasche produziert. Damit realisiert der weltgrößte Mineralgussproduzent eine weitere Verbesserung der Ökobilanz seines innovativen Werkstoffs für Maschinenbetten und Gestellbauteile im hochdynamischen Maschinenbau.**



Statt auf Steinkohlenflugasche setzt RAMPF Machine Systems auf einen Füllstoff, der mit einem speziellen Verfahren auf Basis eines sehr reinen, natürlichen Calciumcarbonats hergestellt wird. Während sowohl die Materialeigenschaften als auch der Preis von EPUMENT<sup>®</sup> Mineralguss unverändert bleiben, wird dessen Ökobilanz hierdurch weiter verbessert.

Dr. Thomas Abel, Director of Laboratory bei RAMPF Machine Systems: "Ein Schwerpunkt der F&E-Bemühungen in unserem betriebseigenen Labor liegt seit jeher auf der Verbesserung der Ökobilanz unserer Werkstoffe. Der Einsatz von Steinkohlenflugasche ist aufgrund des bei der Förderung und Verbrennung von Steinkohle entstehenden CO<sub>2</sub>-Ausstoßes nicht mehr zeitgemäß. Darüber hinaus führen die im Rahmen des European Green Deal beschlossenen CO<sub>2</sub>-Preis-Erhöhungen zu einer Verteuerung der Produktion. Bei der Suche nach einer adäquaten Alternative haben wir uns folglich sowohl auf den Förderprozess des Rohstoffs als auch dessen regionale Verfügbarkeit konzentriert."

Der neue Rohstofflieferant befindet sich in unmittelbarer Nähe des Unternehmenssitzes von RAMPF Machine Systems, was die ökonomischen und ökologischen Transportkosten minimiert. Im Gegensatz zu Steinkohlenflugasche, deren mittel- und langfristige Verfügbarkeit durch immer wärmere Winter beeinträchtigt werden könnte, ist der neue Füllstoff in stets gleich hoher Qualität erhältlich. Darüber hinaus ist der Abbau weniger aufwendig als bei Steinkohle.

RAMPF Machine Systems leistet seit Jahrzehnten einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltigere Produktionswirtschaft:

- > Sowohl bei der Herstellung von EPUMENT<sup>®</sup> Mineralguss als auch EPUDUR Ultrahochleistungsbeton wird im Vergleich zur Erschmelzung von Grauguss und Stahl bis zu 30 Prozent weniger Primärenergie verbraucht.

**RAMPF macht Mineralguss noch umweltfreundlicher**

Gestell- und Konstruktionswerkstoff EPUMENT<sup>®</sup> Mineralguss wird ohne Steinkohlenflugasche produziert

- > Die hohe Gussgenauigkeit, gepaart mit der hochpräzisen RAMPF-Inhouse-Abformtechnologie, spart die sonst erforderlichen Transportfahrten zu externen Bearbeitern und reduziert bzw. vermeidet den Einsatz von Bearbeitungsmaschinen. Bei der Aufbringung der Genauigkeitsflächen werden im Vergleich zur Fräsbearbeitung rund 50 Prozent weniger CO<sub>2</sub>-Emissionen ausgestoßen.
- > Maschinenbetten- und Gestellbauteilwerkstoffe aus Mineralguss und Ultrahochleistungsbeton können wie normaler Bauschutt entsorgt und als Recyclingmaterial im Straßen- und Wegebau, Industriebau, in Oberflächenabdichtungen von Deponien oder Grünanlagen eingesetzt werden.

Marc Dizdarevic, Geschäftsführer von RAMPF Machine Systems: „Unsere steinkohlenflugaschefreie Rezeptur unterstützt unsere Kunden dabei, den ökologischen Fußabdruck ihrer Produkte weiter zu optimieren. Somit setzen wir mit unseren Werkstoffen sowohl ökologische als auch technische Akzente im Markt: Die unschlagbare Schwingungsdämpfung, herausragende thermische Stabilität, hohe Funktionsintegration, maximale Designfreiheit sowie optimale statische und dynamische Steifigkeit gewährleisten die Herstellung von leistungsstarken und ultrapräzisen Werkzeug- und Produktionsmaschinen.“

## **RAMPF macht Mineralguss noch umweltfreundlicher**

Gestell- und Konstruktionswerkstoff EPUMENT<sup>®</sup> Mineralguss wird ohne Steinkohlenflugasche produziert

© RAMPF Machine Systems GmbH & Co. KG

Seite 3 von 3

[www.rampf-group.com](http://www.rampf-group.com)



Die **RAMPF Machine Systems GmbH & Co. KG** mit Sitz in Wangen bei Göppingen ist der führende Systemlieferant und Entwicklungspartner für Systemlösungen, Rumpf- und Basismaschinen sowie mehrachsige Positionier- und Bewegungssysteme auf Basis von Maschinengestellen aus innovativen Materialien.

Das Werkstoffportfolio umfasst Mineralguss, Ultrahochleistungsbeton (UHPC), natürlichen Hartgestein, Metallschaum und Faserbunde sowie gefüllte Stahlverbundkonstruktionen. Diese Werkstoffe bilden die solide Basis für hochpräzise und leistungsfähige Maschinenbetten und Gestellbaugruppen.

Der Komplettservice des Unternehmens reicht vom Engineering über die Fertigung und Montage bis hin zu Systemlösungen, kundenspezifischen, mehrachsigen Positionier- und Bewegungssystemen und Basismaschinen – von der Stückzahl eins bis hin zur Serienfertigung in kundenindividuellen Supply-Chain-Lösungen.

Durch innovative Abform-, Schleif- und Läppverfahren sowie leistungsfähige Montage- und Prüftechnologien in klimatisierten Fertigungsumgebungen sind höchste Genauigkeiten von Maschinenbasis und Basismaschine garantiert.

RAMPF Machine Systems ist ein Unternehmen der internationalen **RAMPF-Gruppe** mit Sitz in Grafenberg bei Stuttgart.

Herausgeber:  
**RAMPF Machine Systems GmbH & Co. KG**  
Daimlerstraße 18 - 26  
73117 Wangen bei Göppingen  
T +49.7161.95889-0  
F +49.7161.95889-29  
E [machine.systems@rampf-group.com](mailto:machine.systems@rampf-group.com)  
[www.rampf-group.com](http://www.rampf-group.com)

Ihr Ansprechpartner für Bildmaterial und weitere Informationen:  
Benjamin Schicker  
**RAMPF Holding GmbH & Co. KG**  
Albstraße 37  
72661 Grafenberg  
T +49.7123.9342-1045  
F +49.7123.9342-2045  
E [benjamin.schicker@rampf-group.com](mailto:benjamin.schicker@rampf-group.com)

Diversität ist für RAMPF eine Selbstverständlichkeit. Folglich verzichten wir ausschließlich aus Gründen der besseren Lesbarkeit auf die Verwendung geschlechtsspezifischer Sprachformen. Die gewählte Form gilt im Sinne der Gleichbehandlung gleichermaßen für alle Geschlechter (m/w/d). Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Werbung.